

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

1. Die Honig-Manufaktur Spatzenhof arbeitet nach den Richtlinien von Bioland

Warum ist das wichtig: Die Bioland Richtlinien stellen sicher, dass nach höchsten Qualitätsstandards und im Einklang mit der Natur geimkert wird. Nur so können beste, naturbelassene Produkte hergestellt werden.

Die Einhaltung der Bioland Richtlinien werden jährlich überprüft. Darüber hinaus sind sie noch strenger als die Bio Richtlinien.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

2. Die Einhaltung der Bioland Richtlinien wird jährlich von einem unabhängigen Institut überprüft

Warum ist das wichtig: Nur Qualitätsstandards die regelmäßig überprüft werden haben eine Aussagekraft.

Ohne regelmäßige Überprüfung keine Einhaltung.

Zum Vergleich: Der Deutsche Imkerbund prüft jährlich nur 1% der ihm angeschlossenen Imker. Damit wird statistisch jeder Imker einmal in 100 Jahren vom Dt. Imkerbund überprüft.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

3. Honig wird ausschließlich aus unbebrüteten Waben geschleudert

Warum ist das wichtig: Durch die Aufzucht von jungen Bienen bleiben die Nymphenhäute und der Kot der Larven in den Zellen zurück. Schleudert man nun Honig aus diesen (Brut-)Waben, so nimmt der Honig den muffigen Fremdgeschmack dieser Waben an. Honig aus unbebrüteten Waben ist fein und unverfälscht.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

4. Gemäß Bioland Richtlinie werden KEINE Chemisch-synthetischen Medikamente eingesetzt

Warum ist das wichtig: Chemisch-synthetische Medikamente hinterlassen Rückstände im Bienenwachs und Honig. Wir wollen jedoch mit unseren Bienen nur unbelasteten Honig und Bienenwachs produzieren.

Stattdessen nutzen wir bio-technische Verfahren und teilweise organische Säuren, die ohnehin im Bienenvolk vorhanden sind. Dies ist zwar aufwändiger, sichert aber hochwertige, unbelastete Produkte.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

5. Der Honig wird zur Erhaltung seiner wertvollen Eigenschaften und Enzyme im Kühlhaus gelagert!

Warum ist das wichtig: Der wesentliche Unterschied von Honig zu Industriezucker sind seine gesundheitsfördernden Eigenschaften und Enzyme, die die Bienen dem Honig bei der Herstellung zugesetzt haben. Die Enzyme sind jedoch sehr wärmeempfindlich. Je wärmer der Honig gelagert wird, um so schneller bauen sich die Enzyme ab.

Bei Lagerung unter 15 Grad bauen sich die Enzyme nicht mehr ab. Daher die Lagerung im Kühllager.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

6. Die Bienen weder weder in die hoch pestizidbelastete Rapstracht noch in konventionelle Intensivobstkulturen gebracht

Warum ist das wichtig: Sowohl Raps als auch konventionelle Intensivobstkulturen werden vielfach mit Pestiziden in die Blüte gespritzt. Diese Mittel führen zu Rückständen im Honig. Von daher halten wir unsere Bienen von diesen Trachten fern. Was wir nicht essen wollen, können wir auch ihnen nicht anbieten. Daher gibt es bei uns auch keinen Raps-Honig.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

7. Die Wachsplatten für die Waben, die der Imker Mittelwände nennt, werden ausschließlich aus Jungfernwachs aus eigener Imkerei hergestellt

Warum ist das wichtig: Üblicherweise kaufen Imker die für ihre Bienen eingesetzten Mittelwände im Imkerbedarfs-handel. Diese Mittelwände enthalten jedoch vielfach Giftcocktails aus Medikamenten und Pflanzenschutz-mitteln, die teilweise schon seit Jahrzehnten verboten sind. Über diesen Weg besteht die Gefahr von Rückständen im Honig. Nur durch den Einsatz von Mittelwänden aus eigenem Jungfernwachs lässt sich die Gefahr ausschließen.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

8. Die Bienen bekommen vor der Honigernte ausreichend Zeit ihren Honig reifen zu lassen und mit vielen Enzymen anzureichern

Warum ist das wichtig: Bei der vielfach verbreiteten Wanderimkerei werden die Bienen von Massentracht zu Massentracht gebracht. Dies erfordert eine schnelle Honigentnahme, da sonst die Sortenhonige mit anderen Trachten verunreinigt werden. Da bleibt leider oft für die Bienen kaum Zeit ihren Honig ausreichend mit Enzymen anzureichern.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

9. Die Bienen leben gemäß Bioland Richtlinie in Bienenwohnungen aus Holz

Warum ist das wichtig: Weit verbreitet sind inzwischen Bienenwohnungen aus Styropor oder Kunststoff. Diese sind günstig, leicht und witterungsfest. Leider enthalten diese jedoch Weichmacher, die ausgasen und über diesen Weg das Bienenwachs und den Honig kontaminieren. Außerdem hinterlassen sie am Nutzungsende schwer zu entsorgenden Sondermüll.

Holz ist ein natürlicher und regionaler Baustoff und am Nutzungsende auch wieder leicht zu entsorgen.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

10. Die Bienen leben in ungeteilten Grossraumbeuten

Warum ist das wichtig: Die Grossraumbeuten bieten den Bienen viel Platz um sich natürlich und frei von Barrieren entfalten zu können. Das Brutnest störende Oberträger in mehrteiligen Bienenwohnungen gibt es in den Grossraumbeuten nicht.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

11. Gemäß Bioland Richtlinie wird den Bienen einen Teil ihres Honigs als Winterfutter belassen.

Warum ist das wichtig: Honig als Winterfutter ist für die Bienen gesünder als ein Ersatz aus Zucker(-Wasser). Die Bioland Richtlinie geht einen guten Kompromiss, bei dem den Bienen ein Teil ihres Honigs belassen werden muss und für den entnommenen Honig bekommen die Bienen als Ersatz Bioland Rübenzucker.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

12. Gemäß Bioland Richtlinie werden den Bienen Königinnen nicht die Flügel abgeschnitten.

Warum ist das wichtig: In der konventionellen Imkerei wird den Bienen Königinnen oft ein Flügel abgeschnitten. Dies wird gemacht, damit das Bienenvolk nicht ausschwärmen kann und damit nicht verloren geht. In der Bioland Imkerei geht es um die Unversehrtheit des Individuums und daher darf der Königin der Flügel NICHT abgeschnitten werden.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

13. Gemäß Bioland Richtlinie wird der Honig und das Bienenwachs jährlich auf Rückstände untersucht.

Warum ist das wichtig: Nur durch die regelmäßige Untersuchung unserer Produkte können wir die Qualität überprüfen. Dies ist wichtig für unseren Honig, aber auch für unser Bienenwachs. Das Bienenwachs dient zum Einen als Vorratskammer für den Honig aber auf der anderen Seite auch als Gebärmutter für den Bienennachwuchs.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

14. Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer-Wald bietet den Bienen ideale Bedingungen zur Ernte von bestem, unbelasteten Honig

Warum ist das wichtig: Der vielfache Pestizideinsatz in unseren Agrarlanschaften und die verkehrsbedingt mit Schwermetall belasteten Städte machen es den Bienen meist schwer unbelasteten Honig zu produzieren.

Im Gegensatz dazu bietet der Naturpark unseren Bienen überwiegend naturbelassene oder extensiv genutzte Flächen mit reichhaltigem und gesundem Nahrungsangebot.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

15. Als Ausgleich für den entnommenen Honig bekommen die Bienen nach Abschluss der Honigsaison Bioland Rübenzucker aus Süddeutschland als Winterfutter

Warum ist das wichtig: Der Anbau der Bioland Zuckerrüben erfolgt ohne den Einsatz gesundheits-schädlicher Pestizide und synthetischer Düngemittel. So leisten wir mit dem Verbrauch von Bioland Rübenzucker einen wichtigen Beitrag zum Ausbau der Biolandwirtschaft in der Region.

Was macht den Honig vom Spatzenhof besonders...

16. Der überwiegende Teil der Bienen bleibt ganzjährig am gleichen Bienenstand im Naturpark.

Warum ist das wichtig: Der Transport der Bienen stresst die sensiblen Bienen. Diesem Stress wollen wir für unsere Bienen so weit wie möglich vermeiden.

Darüber hinaus ist uns die flächendeckende Bestäubung in der Region wichtig, da viele Wildpflanzen zur Fortpflanzung auf die Bestäubung angewiesen sind. Darauf angewiesen sind auch zahlreiche Vögel, die von den Samen dieser Pflanzen leben.